Amtliche Mitteilung zugestellt durch post.at

LOOSDORF bewegt

Ausgabe - 09/2026

Liebe Loosdorferinnen, liebe Loosdorfer!

Die kommenden Wochen stehen in Loosdorf ganz im Zeichen des Miteinanders. Zahlreiche Veranstaltungen laden zum Zusammenkommen und Feiern ein: 80 Jahre ASK Loosdorf, das Feuerwehrfest, der Kirtag sowie das Jubiläum „50 Jahre Waldmüllerspielplatz“ mit der Eröffnung des neuen Vereinshauses der Kinderfreunde. Ein abwechslungsreiches Programm wird dabei besonders unseren Kindern unvergessliche Stunden bereiten. Vor 50 Jahren entstand hier auf Initiative und nach den Plänen von Franz Jansky der erste durchgeplante Kinderspielplatz in unserer Gemeinde. Gemeinsam mit der Spielgruppe Loosdorf wurde dieser in den 1970er Jahren Jahr für Jahr mit Kinderfesten belebt – ein Vermächtnis, das bis heute nachwirkt.

Ein weiterer wichtiger Termin erwartet uns am 17. September: Gemeinsam präsentieren wir das Ergebnis unseres neuen Ortsmarketings für Loosdorf. Es ist ein Meilenstein für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde und zeigt, wofür Loosdorf steht und wie wir unsere Zukunft gemeinsam gestalten wollen.

Umso bedauerlicher ist es, dass Spielplätze, öffentliche Toiletten und Sitzbänke zunehmend Ziel von Vandalismus werden. Die jüngsten Vorfälle rund um das Jugendzentrum zeigen, wie sorglos manche mit öffentlichem Eigentum umgehen. Das dürfen wir als Gemeinschaft nicht hinnehmen. Die Marktgemeinde wird daher künftig nicht nur das Gespräch suchen, sondern jede mutwillige Beschädigung konsequent zur Anzeige bringen. Unser öffentliches Gut gehört uns allen. Schützen wir es gemeinsam.



Trotz allem freue ich mich darauf, viele von Ihnen bei den kommenden Veranstaltungen persönlich zu treffen. Nutzen wir diese Gelegenheiten, um gemeinsam schöne Stunden zu verbringen, unsere Vereine zu stärken und mit Zuversicht und Zusammenhalt die Zukunft unserer Marktgemeinde Loosdorf zu gestalten.

Ihr

Bürgermeister Thomas Vasku



Aus dem Inhalt:

- **Seite 2:** Gemeinsam Zukunft gestalten: 17. September, Losensteinhalle
- **Seite 3:** GVU ServiceCard ab 25. Juli
- **Seite 4:** BiergermEister on Tour
- **Seite 5:** WhatsApp-Kanal FF Loosdorf



Impressum: Herausgeber & Medieninhaber: Marktgemeinde Loosdorf, 3382 Loosdorf, Europaplatz 11, 02754/6384-0, Fax 02754/6384-18
Redaktion: Redaktionsteam der Gemeinde; Gestaltung: Werbenetworks.at; Druck: Graphik-Druck Neudorfhofer GesmbH, 4360 Grein
Bauhof: Tel. 02754/2020 oder 0664/443 65 60 · Internet: www.loosdorf.at · E-Mail: gemeinde@loosdorf.at
Parteienverkehr: Mo und Di 8 -12 und 14 - 16 Uhr und Do und Fr 8 - 12 Uhr · Bürgermeistersprechstunde: Di 16 - 18 Uhr

MARKTGEMEINDE Loosdorf

Beratungstour zur Entlastung von Gemeinden

Foto: Marktgemeinde Loosdorf



Bgm. Thomas Vasku, Tanja Wesely und Stephan Schachinger von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung

Bürgermeister Thomas Vasku und Regionalberaterin Tanja Wesely nutzten ein Arbeitstreffen, um aktuelle Herausforderungen, laufende Projekte und neue Ideen zu besprechen.

Die Marktgemeinde Loosdorf setzt wichtige Schritte für ihre nachhaltige Weiterentwicklung und arbeitet derzeit an der Erarbeitung der Gemeindevision Loosdorf sowie dem Aufbau eines strategischen Ortsmarketings. Beide Vorhaben verfolgen das Ziel, die Lebensqualität in der Gemeinde langfristig zu sichern, den Ortskern als lebendiges Zentrum für Begegnung, Kultur und Wirtschaft zu stärken und die Bevölkerung aktiv in die Entwicklung ihrer Heimat einzubinden.

„Wir bauen weiterhin auf die enge Zusammenarbeit mit der Gemeindeagentur. Jede Form von Unterstützung stärkt unsere Projekte und ermöglicht uns, gemeinsam mit effizienten Ideen unsere Gemeinde weiter voranzubringen. Entlastung und Beratung sind dabei wichtige Stützen für unseren Weg“, so Bürgermeister Thomas Vasku.

Gemeinsam Zukunft gestalten: Einladung zur Abschlusspräsentation & zum Kick-off – 17. September, Losensteinhalle



Vielen Dank an alle Loosdorferinnen und Loosdorfer die sich bis jetzt bei unserem gemeinsamen Zukunftsprojekt so zahlreich engagiert und ihre Ideen, Anregungen und Wünsche eingebracht haben! Jetzt folgt der nächste wichtige Meilenstein: Am 17. September um 18:30 Uhr in der Losensteinhalle findet die große Abschlusspräsentation statt.

Hierbei werden die Ergebnisse beider Prozesse – Gemeindevision und Marke Loosdorf – sowie das neue Marketing für Loosdorf vorgestellt. Die Veranstaltung bildet zugleich den offiziellen Kick-off für das Maßnahmenpaket, das aus der gemeinsamen Arbeit mit der Bevölkerung entstanden ist.



















GVU SERVICECARD AB 25. JULI 2026

Ab 25. Juli 2026 wird die GVU ServiceCard schrittweise in den Wertstoffzentren (WSZ) eingeführt. Der Zutritt ausschließlich mit der ServiceCard gilt vorerst nur für das WSZ Pöchlarn. In allen anderen Wertstoffzentren bleibt der Zutritt vorerst unverändert. Dort erfolgt jedoch bereits die Verrechnung der Entsorgungskosten über die ServiceCard, sodass keine Barzahlung mehr möglich ist. Weitere Standorte mit Zutrittssystem werden schrittweise eingeführt, darüber informiert der GVU Melk rechtzeitig.

Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick:

- **Bargeldlose Bezahlung** der im WSZ anfallenden Entsorgungskosten – die Verrechnung erfolgt monatlich über die GVU-Rechnung.
- **Kostenlose Grün- und Strauchschnittentsorgung** für Haushalte mit Biomülltonne im WSZ Pöchlarn von **Montag bis Samstag, 07:00 bis 20:00 Uhr** (ausgenommen Feiertage).
- Mit der **GEM2GO-App** können aktuelle Auslastungen der Wertstoffzentren sowie Abrechnungen und weitere Informationen abgerufen werden.



Ausgabe der ServiceCard:

- Die ServiceCard wird **automatisch an die Liegenschaftseigentümer und -innen** versendet.
- **Mieterinnen, Mieter sowie Pächterinnen und Pächter** können die Karte **kostenlos über ein Bestellformular** beantragen.
- Für eine **zweite ServiceCard pro Haushalt** wird eine **Bearbeitungsgebühr von 18 Euro** verrechnet.

Informationen sowie eine Anleitung zur Anmeldung der ServiceCard in der GEM2GO-App finden Sie unter www.gvumelk.at/servicecard **(Wichtig für Anmeldung: Bürgernummer = Kundennummer.)**

KINDERGARTEN 5 WIRD AUFGELASSEN



Nach einem Jahr Betrieb wird der Kindergarten 5 mit Ende des Kindergartenjahres wieder aufgelassen. Ein herzlicher Dank gilt Herrn Pfarrer Zenon Pajak, der der Gemeinde das Pfarrheim für die Unterbringung der Kindergartengruppe zur Verfügung gestellt hat.

Grund für die Auflassung ist der gesunkene Bedarf an Kindergartenplätzen. Die Kinder der Gruppe wurden auf die vier bestehenden Gemeindekindergärten aufgeteilt und werden dort weiterhin bestens betreut.

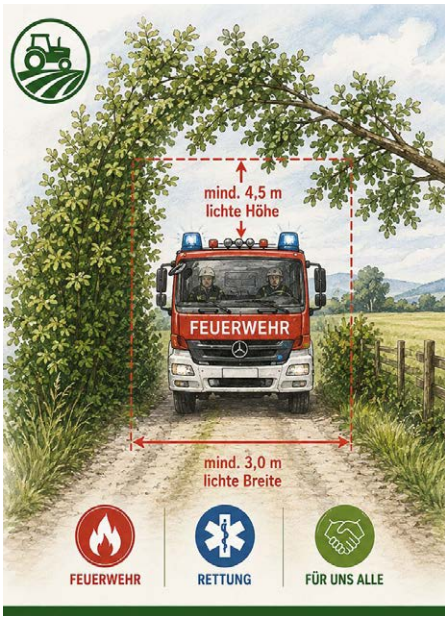
Die Gemeinde bedankt sich bei allen Beteiligten – insbesondere beim Kindergarten-Team, den Eltern sowie Herrn Pfarrer Zenon Pajak – für die gute Zusammenarbeit.

GÜTERWEGE: FREIE DURCHFAHRT RETTET LEBEN!

Unsere Güterwege sind wichtige Zufahrtswege – auch für Einsatzfahrzeuge! Z. B.: bei einem Brand, einem medizinischen Notfall oder anderen Einsätzen müssen Feuerwehr, Rettung und andere Einsatzkräfte schnell und ungehindert durchfahren können.

Wir ersuchen daher alle Landwirtinnen und Landwirte, überhängende oder in den Fahrbahnbereich ragende Sträucher, Hecken und Äste entlang der Güterwege regelmäßig zurückzuschneiden. So, dass die Wege mit **mindestens 3 m lichte Breite** und **mindestens 4,5 m lichte Höhe** frei und jederzeit befahrbar sind.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe – für die Sicherheit aller!



ERHÖHTE WALDBRAND-GEFAHR



Trockene Böden steigern das Risiko für Wald- und Vegetationsbrände um ein Vielfaches. Achten Sie daher im Wald und in Waldnähe sowie in der Nähe trockener Wiesen und Felder unbedingt auf:

Kein offenes Feuer, nicht Rauchen, keine Zündquellen, kein Grillen am Waldrand, im Wald oder in der Nähe trockener Böden, keine brennenden oder glimmenden Gegenstände wegwerfen, keine zur Selbstentzündung führenden Gegenstände wegwerfen (z.B. Glas)...!

Vandalismus im Gemeindegebiet: Gemeinde zieht Konsequenzen

In den vergangenen Jahren kam es im Gemeindegebiet leider immer wieder zu Fällen von Vandalismus. Beschädigungen an öffentlichem Eigentum, Verschmutzungen und mutwillige Zerstörungen verursachten nicht nur hohe Kosten für die Allgemeinheit, sondern beeinträchtigten auch die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger.

Die Gemeinde setzte bislang bewusst auf den Dialog. Durch Gespräche und Appelle wurde versucht, die Verantwortlichen zum Umdenken zu bewegen und weitere Vorfälle zu verhindern. Doch die jüngsten Ereignisse zeigen deutlich, dass dieser Weg allein nicht mehr ausreicht.

Der aktuelle Vorfall stellt einen neuen Tiefpunkt dar: Eine Sitzbank wurde mutwillig zerlegt und die einzelnen Teile über das Dach des Jugendzentrums verteilt. **Solche Taten sind kein harmloser Streich mehr, sondern vorsätzliche Sachbeschädigungen mit erheblichem Schaden.**

Auch vor öffentlichen Toiletten, Kinderspielplätzen und anderen Einrichtungen wird offenbar nicht mehr Halt gemacht. Diese Anlagen stehen allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung und werden mit öffentlichen Geldern finanziert. Jede mutwillige Beschädigung trifft somit die gesamte Gemeindebevölkerung.







Bürgermeister Thomas Vasku findet dazu klare Worte:

„Jetzt ist Schluss damit zu glauben, dass wir dieses Problem ausschließlich mit Gesprächen lösen können. Wir haben über Jahre versucht, an die Vernunft der Verursacher zu appellieren. Die jüngsten Vorfälle zeigen aber eindeutig, dass eine Grenze überschritten wurde. Künftig werden wir konsequent handeln. Jede Sachbeschädigung wird zur Anzeige gebracht, die Polizei wird eingeschaltet und sämtliche rechtlichen Möglichkeiten werden ausgeschöpft.Wer öffentliches Eigentum mutwillig zerstört, muss mit den entsprechenden Konsequenzen rechnen.“

Die Gemeinde appelliert dennoch an alle Bürgerinnen und Bürger, aufmerksam zu sein und verdächtige Beobachtungen umgehend zu melden. Nur gemeinsam kann verhindert werden, dass Einrichtungen, die allen dienen, weiterhin Ziel sinnloser Zerstörung werden.

Öffentliche Anlagen sind ein wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens. Ihr Erhalt liegt in der Verantwortung aller. Die Gemeinde wird alles daran setzen, diese zu schützen und gegen mutwillige Beschädigungen konsequent vorzugehen.



Sonnwendfeuer



Am Freitag, dem 26. Juni 2026, wurde beim Matzki das traditionelle Sonnwendfeuer gefeiert. Zahlreiche Loosdorfer Vereine hatten zu diesem stimmungsvollen Fest eingeladen.

Der Perchtenverein, Kneippverein, Elternverein, Pensionistenverein, Hundesportverein sowie die Jägerschaft organisierten die Veranstaltung gemeinsam und sorgten für einen gelungenen Abend. Bei angenehmem Wetter nutzten viele Besucher die Gelegenheit, in geselliger Runde zusammenzukommen und das abwechslungsreiche Angebot an Speisen und Getränken zu genießen.

Ein besonderes Highlight war das beeindruckende Feuerwerk, das den Himmel über dem Matzki in bunten Farben erstrahlen ließ. Es wurde von der Marktgemeinde Loosdorf gesponsert und bildete den stimmungsvollen Abschluss der Feier.

Das Sonnwendfeuer 2026 war einmal mehr ein gelungenes Fest, das Gemeinschaft und Tradition in Loosdorf auf besondere Weise miteinander verband.

Gelungener Start in die Sommerferien

Mit rund 80 Jugendlichen wurde im Jugendzentrum Loosdorf der Start in die Sommerferien gefeiert. Dank der Unterstützung der Marktgemeinde Loosdorf war das gesamte Angebot für alle Besucherinnen und Besucher kostenlos.

Ein herzliches Dankeschön gilt Bürgermeister **Thomas Vasku** für die Spende von Eis und Getränken sowie den persönlichen Austausch mit den Jugendlichen. Ebenso bedanken wir uns bei Vizebürgermeisterin **Birgit Batsch** und Jugendgemeinderat **Thomas Sulzer** für ihren Besuch und ihre Wertschätzung der Jugendarbeit.



Ein besonderer Dank gilt auch dem engagierten Team des Jugendzentrums, das mit großem Einsatz diesen gelungenen Nachmittag möglich gemacht hat.

Sommerfest im Schrebergartenverein



Auch heuer war das Sommerfest des Schrebergartenvereins wieder ein voller Erfolg. Bei bestem Wetter, guter Stimmung und geselligem Beisammensein konnten die Besucherinnen und Besucher einige schöne Stunden verbringen.

Unter der federführenden Organisation von Obmann **Walter Edelmayer** wurde das alljährliche Fest mit viel Engagement und Einsatz erfolgreich durchgeführt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem tatkräftigen Einsatz vor, während und nach dem Fest dazu beigetragen haben, diese schöne Veranstaltung möglich zu machen. „Solche Feste zeigen einmal mehr, wie wichtig Zusammenhalt und Gemeinschaft in unserem Verein sind“, meint Thomas Vasku.

WhatsApp-Kanal FF Loosdorf

Die FF Loosdorf informiert interessierte Bürger*innen jetzt auch über WhatsApp. Einfach QR-Code scannen und dem WhatsApp-Kanal beitreten.

Spendenübergabe

Anlässlich seines 30-jährigen Ordinationsjubiläums in Loosdorf, verzichtete Dr. Martin Reingruber auf Geschenke und bat stattdessen um Spenden. Die dabei gesammelten Spenden konnten nun an 2 Familien persönlich übergeben werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, die mit ihrer Großzügigkeit diese wertvolle Aktion ermöglicht und ein starkes Zeichen der Solidarität gesetzt haben.



WIR GRATULIEREN HERZLICHST ZU DEN BESONDEREN ANLÄSSEN!



Stehend (v.l.n.r.): Josef Punz, Goldene Hochzeit; GR Karl Vasku; Ingeborg und Franz Datzinger, Goldene Hochzeit; Bgm. Thomas Vasku; Josef Eichberger, 90. Geb. / sitzend (v.l.n.r.): Johanna Punz, Goldene Hochzeit; Gertrud Hermine Braida, 95. Geb.; Eva Prazak, 80. Geb.; Anna Kienast, 85. Geb.; Gertraud Krancan, 85. Geb.; Herta Schmatz 90. Geb.



Herta und Johann Schmatz – wir gratulieren zur Steinernen Hochzeit (67,5 Ehejahre)



Wir gratulieren Elisabeth Rainer zur Pensionierung und bedanken uns für 25 Jahre im Dienste der Gemeinde als Kinderbetreuerin im Kindergarten 1.

Die Marktgemeinde Loosdorf stellt ein:

Mitarbeiter*in Kommunikation & Marketing (m/w/d)

Teilzeit, ca. 15 Wochenstunden, Marktgemeinde Loosdorf



Über die Position
Die Marktgemeinde Loosdorf liegt im Herzen des Mostviertels. Als lebendige Gemeinde mit starker Wirtschaft, guter Infrastruktur, engagiertem Vereinsleben und einem Ortskern, der sich gerade aktiv weiterentwickelt, arbeiten wir laufend daran, unser Angebot für Bürger*innen, Betriebe und Besucher*innen attraktiv zu gestalten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine kommunikative, marketingaffine Persönlichkeit, die mit uns gemeinsam neue Impulse im Ortsmarketing setzt.

Ihre zukünftigen Aufgaben
- Strategische Weiterentwicklung und Begleitung eines aktiven Ortsmarketings, inklusive Maßnahmen zur Belebung des Ortskerns
- Entwicklung und Betreuung eines professionellen Leerstandsmanagements
- Aufbau und Betreuung unserer Social-Media-Kanäle, inkl. Kampagnenplanung
- Content-Erstellung (Text & Grafik) für Website, Social Media und Gemeindepublikationen
- Mitwirkung bei Veranstaltungen und Aktionen in der Gemeinde

Sie passen gut zu uns, wenn Sie …
- eine einschlägige FH-Ausbildung oder Matura mit Berufserfahrung im Marketing, Kommunikation und/oder im Social Media-Bereich mitbringen.
- gerne auf Menschen zugehen, klar kommunizieren und im Team arbeiten möchten.
- Erfahrung im Social-Media-Management haben (idealerweise inkl. Meta-Anzeigenmanager).
- sicher mit Canva und/oder Adobe Creative Cloud sowie den gängigen Office-Programmen arbeiten.
- KI-Tools für Recherche und Content-Erstellung nutzen.
- Fotografie oder Videoerstellung als Zusatzkompetenz mitbringen (von Vorteil).

Was wir Ihnen bieten
- einen sicheren Arbeitsplatz in der Marktgemeinde Loosdorf
- die Chance, das Ortsmarketing und ein aktives Leerstandsmanagement von Beginn an mit aufzubauen
- Arbeiten direkt im Gemeindeamt mit kurzen Wegen, direktem Austausch mit dem Bürgermeister und angenehmer Zusammenarbeit in einem kleinen, familiären Team
- kreativen Freiraum und Gestaltungsmöglichkeiten
- einen sinnstiftenden Aufgabenbereich, der sichtbar zur positiven Entwicklung der Gemeinde beiträgt
- Besoldung nach dem geltenden Schema für Gemeinden

Bewerbung
Wenn Sie Loosdorf mit neuen Ideen, frischem Wind und professionellem Marketing unterstützen möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen und Dienstzeugnissen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Marktgemeinde Loosdorf
z.H. Amtsleiter Anton Kern
Europaplatz 11
3382 Loosdorf
E-Mail: gemeinde@loosdorf.at